

18 Kanton Solothurn

az | Montag, 9. Januar 2012

Kienberg Mast misst Winddaten

Auf dem Mülacher bei Kienberg ist im Dezember der 99 Meter hohe Windmessmast montiert worden. Dieser soll der Firma Vento Ludens (Suisse) während der nächsten knapp zwei Jahre aufzeigen, ob sich der Bau des Windparks Burg auch wirklich lohnt (wir berichteten). Mit der Anlage können die tatsächlichen Windvorkommen oberhalb von Kienberg, auf einer Höhe von 832 Metern über Meer, exakt und über einen längeren Zeitraum registriert werden. Die Daten werden per GPS übertragen. Vier bis fünf Windräder, inklusive des Standorts Burg auf Gemeindegebiet Oberhof AG, sollen für die Stromproduktion errichtet werden, davon mindestens drei Anlagen auf Kienberger Boden. Je nach Grösse der Anlagen können mehrere tausend Haushalte mit Strom versorgt werden. «Burg» ist eines von fünf Gebieten, die der Solothurner Regierungsrat 2009 im Richtplan als mögliche Standorte von Windparks festgehalten hat. (SZR)